Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 139 (2013)

Heft: 4

Rubrik: Flora&Fauna : der Zeit voraus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Zeit voraus

BARBARA BURKHARDT

Nicole Bernegger

Dass die Baselbieterin den Titel «The Voice of Switzerland» trägt, wissen Sie bereits. Deshalb greifen wir etwas vor, schreiben April 2014 und widmen uns der Kategorie «Was macht eigentlich …?» Es wurde schnell ruhiger um die einstige Gewinnerin. Im Mai kam ihr drittes Kind zur Welt, danach nahm sie kaum noch öffentliche Termine wahr. Die im Herbst geplante Tournee wurde frühzeitig abgesagt, an den Vorverkaufskassen tat sich zu wenig. Schweizer machen gerne in Casting-Shows graue Entchen zu Schwänen, aber dann auch noch für Tickets Geld ausgeben will niemand. Als Bernegger dann auch noch während der Eröffnung eines Provinz-Möbelhauses stillend bei einer Autogrammstunde sass, reicht es auch den letzten Hardcore-Fans. Nun zurück zum Anfang und der Frage «Was macht eigentlich Nicole Bernegger?» – Na, dem Baby die Windeln wechseln und die älteren Kinder zum Blockflöten-Unterricht begleiten. Ab und zu darf sie noch bei Stress als Background-Sängerin arbeiten. Infolge zu enger Kleider und unkontrolliertem Milcheinschuss jedoch nur im Studio.

Lindsey Vonn

Auch hier spulen wir etwas vor: Herbst 2013, die neue Skisaison steht an. Das Ski-Schätzchen Linsey Vonn ist wieder voll genesen und hat die letzten Monate über hart trainiert. Vonn ist in Top Form und Olympia kann kommen! Glücklicherweise konnte sie sich nach dem kurzen Techtelmechtel mit Tiger Woods schnell wieder auf das Wesentliche konzentrieren. Der Tiger konnte leider nicht langfristig einlochen. Als Vonn wieder fit war und den Woodschen Privat-Jet nicht mehr weiter brauchte, war er schnell abgeschrieben. Die Untreue war es diesmal nicht. Dazu kam er gar nicht erst. Er war Vonn einfach zu langweilig. Ein zu grosser Softie. Sie wollte nicht über Gefühle reden, sondern einfach in der Horizontalen ihre Beweglichkeit und Ausdauer trainieren. Woods ist mittlerweile mit Lindsay Lohan liiert. Je älter er wird, desto weniger kann er sich Namen merken. Vonn konzentriert sich aufs Wesentliche – Olympia gewinnen, Oben-ohne-Fotos machen und Funktionäre einschüchtern.

Alex Frei

Dezember 2013: Nachdem er im April seine Stelle als Sport-Chef beim FC Luzern angetreten hatte, wurde es schnell ruhig um Frei. Er wollte sich voll und ganz auf seinen neuen Job konzentrieren. Taten statt Worte. Leider folgten nicht viele. Der FCL verlor alle Spiele und steht am Tabellenende. Frei sucht nach Erklärungen, der FCL wieder nach einem neuen Sport-Chef. Aus Insiderkreisen hört man, dass ein enger Freund des FCZ-Kickers Benito Interesse am Chefposten geäussert habe. Mehr ist nicht bekannt. Ausser dass er äusserst flink sei und über den nötigen Biss verfüge.

Sprechblasen-Wettbewerb

Das sind die Gewinner

Herzlichen Dank den zahlreichen Teilnehmern für die rege Beteiligung am Sprechblasen-Wettbewerb. Die 5 Gewinner sind bestimmt, bei ähnlich lautender Pointe-Idee hat das Los entschieden.

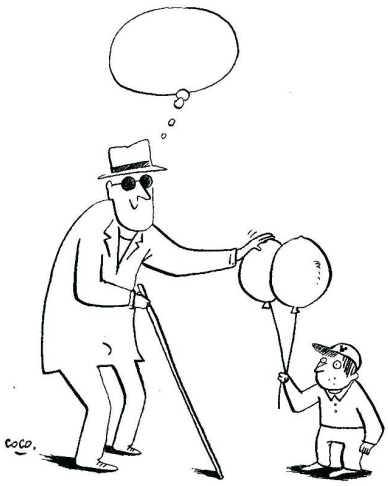
Verlost wurden diesmal 5 x 2 Gratiseintritte ins Cartoonmuseum Basel inklusive exklusiver Führung durch die aktuelle Ausstellung «Jules Stauber – Zeichnen hilft» am 11. April 2013. Den Gewinnern herzliche Gratulation und viel Spass in Basel!

Vorschlag 1
Rudolf Arregger
6204 Sempach

● «Ohhh… ein Lichtblick! »

Vorschlag 2
Hans Kästli
4127 Birsfelden

● «Ich bin zwar blind, aber nicht blöd. »



Vorschlag 3
Fredy Bolliger
8372 Wiezikon b. Sirnach

● «Mit der möchte ich mal ein Blind-Date haben!»

Vorschlag 4
Helmut Reif
2502 Biel

● «Mein Name ist Brüderle, und wie heissen Sie, mein schönes Fräulein?»

Vorschlag 5
Christine Gadola
8157 Dielsdorf

● «Das ist jetzt sicher vom ‹Nebelspalter› arrangiert, damit sie wieder mal einen sexistischen Spruch unter dem Deckmäntelchen ‹Witz› platzieren können.»